Pressemitteilung Nr. 007 vom 21.01.2022

Städtebauförderung für Neuburg an der Donau

Rund 362.000 Euro für die „Auffrischung“ der Hutzeldörre

Die Stadt Neuburg an der Donau erneuert die Naherholungsfläche Hutzeldörre am Altstadtberg in einem ersten Bauabschnitt. Dazu hat die Regierung von Oberbayern staatliche Zuwendungen der Städtebauförderung in Höhe von rund 362.000 Euro bewilligt. Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf rund 653.000 Euro. Die Zuwendungen stammen aus dem Bund-Länder-Programm „Lebendige Zentren“.

Auf der Grundlage eines geförderten Gesamtkonzeptes für den Altstadtberg sollen die Freianlagen im Bereich „Hutzeldörre“ mit mehr Aufenthaltsqualität für Einwohner und Besucher neu gestaltet werden. Neben der Wegeertüchtigung sollen die Hangterrassen weitere Baumpflanzungen und eine neue Möblierung mit Ruhebänken an den Aussichtspunkten erhalten. Der Kinderspielplatz „Am Graben“ soll baulich saniert und zum Teil mit neuen Geräten ausgestattet werden. Des Weitern soll die dort befindliche Kneippanlage wieder aktiviert und mit einem neuen Tretbecken, zusätzlichen Armtauchbecken und Sitzgruppen erweitert werden. Weitere Bauabschnitte am Altstadtberg folgen in den nächsten Jahren.

Die Städtebauförderung in Bayern, die 2021 ihr 50-jähriges Jubiläum feierte, leistet seit 1971 einen bedeutenden Beitrag zur städtebaulichen Erneuerung der bayerischen Städte, Märkte und Dörfer. Seither wurden alleine in Oberbayern über 270 Kommunen mit Fördermitteln unterstützt. Hierfür standen Finanzhilfen aus Bundes-, Landes- und EU-Mitteln (inklusive Sonderprogrammen) von deutlich über einer Milliarde Euro zur Verfügung. Damit konnten Investitionen in mindestens eineinhalbfacher Höhe realisiert werden. Die Landesmittel hat der Bayerische Landtag bereitgestellt. Die Finanzhilfen der Städtebauförderung aktivieren bis zum Achtfachen zusätzliche öffentliche und private Mittel für Investitionen in die städtebauliche Erneuerung. Mit dem Erhalt und der Erneuerung der Stadt- und Ortskerne werden Standortfaktoren des lokalen Handels und Gewerbes gestärkt, Zentren belebt und zudem Flächenverbrauch beachtlich reduziert.

Mehr Informationen zur Städtebauförderung sind im Internet abrufbar unter:
http://www.stmb.bayern.de/buw/staedtebaufoerderung/index.php.

Erreichbarkeit der Pressestelle: presse@reg-ob.bayern.de, ☎ 089 2176 2999
Verantwortlich: Wolfgang Rupp, Pressesprecher